

Veranstalter:

Bundesinstitut für Kultur und Geschichte
der Deutschen im östlichen Europa (BKGE)



Bundesinstitut
für Kultur und Geschichte
der Deutschen im östlichen Europa

Tagungsort:

BKGE, Johann-Justus-Weg 147a, 26129 Oldenburg
(3.Etage- Sitzungssaal)

Anmeldung:

Sekretariat, Frau Feldmann,
bkge@bkge.uni-oldenburg.de
Tel. 0441-96195-52

Anfahrt (Pkw):

Sie finden uns am Ende des Johann-Justus-Wegs. Fahren Sie kurz vor dem Wendehammer auf die Parkplatzanlage, bei Tagungen ist die Schranke geöffnet, dort befinden sich ausreichend Parkplätze.

Anfahrt (Bus / Hbf)

Linie 308 Haltestelle: Johann-Justus-Weg.

A lltag und kultureller Wandel. ktuelle Forschungen zum östlichen Europa

Tagung der Fachkommission Volkskunde des Johann Gottfried Herder-Forschungsrats und des Bundesinstituts für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa (BKGE).

Am 1. und 2. Oktober 2014 in Oldenburg



Das Paradigma des Alltags, des unhinterfragt gelebten Hier und Jetzt bzw. Einst und Dort, verbindet als volkskundlich-ethnologische Kernkategorie Geschichte und Gegenwart, Individuum und Gruppe in einer Vielzahl inhaltlicher Aspekte.

Die Vorträge der Tagung widmen sich so unterschiedlichen kulturellen Praktiken wie Bräuchen, der Körperpflege oder Demonstrationen, ihrer medialen Vermittlung und ihren Funktionen im Alltag. Die Konstruktionen und Transformationen nicht nur von nationalen Identitäten bilden dabei einen Schwerpunkt, und nach historischen Rückgriffen ins ausgehende 19. Jahrhundert wird den Entwicklungen nach 1945 bzw. nach 1989 besondere Beachtung geschenkt.

Mittwoch, 01.10.2014

- 9:00 Begrüßung durch **Klaus Roth**, Vorsitzender der Fachkommission Volkskunde im Herder-Forschungsrat, und **Matthias Weber**, Direktor des BKGE
- 9:15 **Heinke Kalinke**: *Oldenburg und das östliche Europa – ein alltagskultureller Streifzug*
- 9:30 **Frank Bauer**, Tübingen: *Deutsche Minderheiten in Ungarn und Siebenbürgen in Reiseberichten – Zur Interpretation einer Verwandtschaft*
- 10:15 **Jana Nosková**, Brno: *„Grüssen Sie von mir mein Brünn.“ Stadtbilder und Stadträume in den 1920 – 1940er Jahren in den Kindheitserinnerungen von Brünner Deutschen*
- 11:00 Kaffeepause**
- 11:30 **Uta Bretschneider**, Dresden: *Umsiedler. Neubauern. Genossenschaftsbauern – Transformationserfahrungen und Aneignungspraktiken im ländlichen Raum der SBZ/DDR 1945 – 1960*
- 12:15 **Monika Czok**, Wrocław: *Schlesische Bräuche im Wandel. Zum Bild der ober-schlesischen Jahresbräuche in der Regionalzeitung "nto" (Nowa Trybuna Opolska) im Zeitraum 1989 – 2014*
- 13:00 Mittagspause**
- 14:00 **Tilman Kasten**, Freiburg: *„Ketsch ist ein Ausdruck unserer Zeit“ - Zur Geschichte des Schauringens in den 1950er Jahren*
- 14:45 **Snežana Stanković**, Berlin: *Friedhöfe als Wallfahrtstätte. Orte kollektiver Nostalgie*
- 15:30 **Kaffeepause**

- 16:00 **Sabine Zinn-Thomas**, Freiburg: *Unter Präventionsdruck: Gesundheitsvorstellungen und Gesundheitshandeln russlanddeutscher Aussiedler heute*
- 16:45 **Sara Reith**, Mainz: *„Unsere?“ – Perspektiven auf russische Remigration im Spannungsfeld von Selbst- und Fremdwahrnehmung*
- 19:00 **gemeinsames Abendessen**

Donnerstag, 02.10.2014

- 9:00 **Gabriele Blaski**, Marburg: *Identitätsstiftung und Identitätssicherung in der polnischen Exilgemeinde in Großbritannien*
- 9:45 **Agnieszka Balcerzak**, München: *Zwischen den Extremen. Zum kulturellen Repertoire ausgewählter sozialer Bewegungen der polnischen postkommunistischen Protestlandschaft*
- 10:30 Kaffeepause**
- 11:00 **Petra Steiger**, München: *Neue nationale Identitäten in der Slowakei nach 1993? Eine ethnografische Exploration zur Vermittlung des Nationalen in die Alltage*
- 11:45 **Vanda Vitti**, München: *(Trans-) Formationen jüdischer Lebenswelten nach 1989 in den slowakischen Städten Košice und Lučenec*
- 13:00 **Abschlussdiskussion**
- 13:30 Imbiss, Tagungsende**

Die Tagung wird gefördert vom

